Therapiezentrum Godshorn

Praxis für Ergotherapie Charlotte Gerbing Münstermann
Praxis für Physiotherapie Heike Münstermann

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

§ 1 Information über die Erhebung personenbezogener Daten

(1) Vielen Dank für Ihr Interesse an einer Tätigkeit im Therapiezentrum Godshorn. Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren und über Ihre Rechte nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Anschrift oder Lebenslauf.

(2) Verantwortlich im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Praxis, bei der Sie sich bewerben:

- **Praxis für Ergotherapie**, Inhaberin: Charlotte Gerbing Münstermann, oder
- **Praxis für Physiotherapie** (fachliche Leitung: Heike Münstermann), Inhaber: Jens Münstermann,

jeweils Hauptstraße 7, 30855 Langenhagen, Tel. (0511) 6555 949, Fax (0511) 4598 1728, E-Mail: info@therapiezentrum-godshorn.de. Bewerben Sie sich allgemein beim Therapiezentrum Godshorn, leiten wir Ihre Unterlagen nur an die Praxis weiter, die für die Stelle zuständig ist, und nur mit Ihrem Einverständnis auch an die andere.

§ 2 Ihre Bewerberdaten und Rechtsgrundlagen

(1) Um Ihre Bewerbung bearbeiten zu können, benötigen wir personenbezogene Daten von Ihnen. Wir verarbeiten Ihre Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail) sowie Bewerbungsdaten wie Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, Berufsurkunde, Fortbildungsnachweise und Angaben aus Gesprächen mit Ihnen. Welche Angaben erforderlich sind, hängt von der ausgeschriebenen Stelle ab. Die Daten erhalten wir in der Regel von Ihnen selbst, per Post, E-Mail oder über unser Kontaktformular.

(2) Zweck ist ausschließlich die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG (Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses; Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen).

(3) Besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Gesundheitsdaten, eine Schwerbehinderung) bitten wir Sie nur anzugeben, soweit dies für die Stelle erforderlich ist oder Sie es wünschen. Die Verarbeitung erfolgt dann nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 3 BDSG bzw. auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

(4) Soweit es zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (z. B. nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz), verarbeiten wir Ihre Daten außerdem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist die Rechtsverteidigung.

(5) Die Bereitstellung Ihrer Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Ohne die für die Bewerbung erforderlichen Angaben können wir Ihre Bewerbung jedoch nicht berücksichtigen. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling nach Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

§ 3 Empfänger Ihrer Daten

(1) Ihre Bewerbung sehen nur die Praxisinhaberin bzw. der Praxisinhaber, die fachliche Leitung und die an der Auswahl beteiligten Personen. Alle sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

(2) Soweit wir technische Dienstleister einsetzen (z. B. für E-Mail-Postfächer, Server-Wartung oder Website), geschieht dies auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags nach Art. 28 DSGVO. Eine Übermittlung in ein Land außerhalb der EU/des EWR findet nicht statt. Eine Weitergabe an sonstige Dritte erfolgt nur, wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind oder Sie eingewilligt haben.

§ 4 Speicherdauer

(1) Wir löschen Ihre Bewerbungsdaten, wenn sie für den Zweck der Bewerbung nicht mehr benötigt werden. Dies ist spätestens **sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens** der Fall, wenn eine Anstellung nicht erfolgt (Absage oder Rücknahme der Bewerbung). Papierunterlagen senden wir Ihnen auf Wunsch zurück oder vernichten sie datenschutzgerecht, elektronische Daten werden gelöscht.

(2) Dies gilt nicht, wenn gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die Daten zum Zweck der Beweisführung in einem laufenden Rechtsstreit erforderlich sind oder Sie einer längeren Speicherung (z. B. Aufnahme in unseren Bewerberpool) ausdrücklich zugestimmt haben. Rechtsgrundlage für die längere Speicherung ist dann Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Kommt es zu einer Anstellung, überführen wir die erforderlichen Daten in Ihre Personalakte.

(3) Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um Ihre Daten vor unberechtigtem Zugriff zu schützen.

§ 5 Ihre Rechte

(1) Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Zur Ausübung genügt eine formlose Mitteilung an die oben genannten Kontaktdaten.

(2) Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Zuständig für uns ist: **Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen**, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Tel. (0511) 120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de, www.lfd.niedersachsen.de.

§ 6 Widerspruch oder Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

Haben Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt. Soweit wir Ihre Daten auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) verarbeiten, können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch einlegen.

§ 7 Videoüberwachung in den Praxisräumen

(1) Wenn Sie sich persönlich bei uns vorstellen, werden Sie an der Eingangstür (Klingelkamera) sowie im Flur, am Empfang und im Wartebereich (360°-Kamera) videoüberwacht. Darauf weisen Hinweisschilder vor dem erfassten Bereich hin. Die Videoüberwachung ist **nicht Teil Ihrer Bewerbung**. Wir nutzen die Aufnahmen nicht für die Auswahlentscheidung und nicht zur Beurteilung von Bewerberinnen und Bewerbern.

(2) Verantwortlich sind beide Praxen des Therapiezentrums gemeinsam (Art. 26 DSGVO, Kontaktdaten siehe § 1). Zwecke sind der Schutz von Patientinnen, Patienten und Beschäftigten vor Übergriffen, der Schutz von Kindern vor unbemerktem Verlassen der Praxis, die Zugangskontrolle sowie der Schutz vor Einbruch und Vandalismus. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen: die genannten Zwecke). Die Kameras übertragen ein Live-Bild und zeichnen auf. Gehweg, Straße, WC und Türen sind im Bild geschwärzt. Es wird **kein Ton** aufgezeichnet.

(3) Die Aufnahmen werden lokal in der Praxis gespeichert, nicht in einer Hersteller-Cloud, und spätestens nach **72 Stunden** automatisch gelöscht. Nur wenn ein konkreter Vorfall aufzuklären ist, werden die betroffenen Sequenzen bis zur Klärung gesichert. Zugriff auf das Live-Bild und die Aufnahmen haben nur die Praxisinhaber, sonst nur Mitarbeiter. Eine Weitergabe erfolgt nur im Einzelfall an Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte oder Versicherungen.

(4) Sie können der Videoüberwachung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, nach Art. 21 DSGVO widersprechen. Wenden Sie sich dazu an die Kontaktdaten in § 1. Ihr Beschwerderecht nach § 5 Abs. 2 gilt auch hierfür. Die vollständige Information liegt am Empfang aus und steht unter www.therapiezentrum-godshorn.de.